

## Bürgerbegehren Taufkirchen

### „Das Bauleitplanverfahren am Hachinger Bach stoppen!“

Mit meiner Unterschrift beantrage ich gemäß Artikel 18a der Bayerischen Gemeindeordnung die Durchführung eines Bürgerentscheides zu folgender Frage:

**„Sind Sie dafür, dass das laufende Bebauungsplanverfahren Nr. 94 am Hachinger Bach zwischen Winninger Weg und Am Heimgarten sowie das 20. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan eingestellt werden?“**

#### Begründung:

1806 Unterschriften haben Bürgermeister und Gemeinderat nicht bewegen können, den Bebauungsplan Nr. 94 zu reduzieren. Daher starten wir ein neues Bürgerbegehren für die gesamte Planfläche (siehe Skizze umseitig), um deren „ökologische Funktion“ (1. Zitat, alle umseitig) in der Talsenke zu erhalten. Ein Neubau eines Seniorenheimes für Taufkirchen kann weiterhin geplant werden.

#### Für den Erhalt der freien Fläche sprechen folgende Gründe:

1. Das ca. **4 Hektar** große Areal des geplanten Bauvorhabens ist eine **Versickerungsfläche** für Niederschlagswasser.

Sie ist eine **natürliche Retentionsfläche** für **Überflutungen** der Geländeoberflächen aufgrund der „Fließwege bei Starkregen, Geländesenken und Aufstaubereiche“ (2. Zitat). Es „können im Bereich des Bebauungsplans Überflutungen auftreten...Im Nahbereich des Hachinger Bachs kann es bei **Hochwasser** zu **Grundwasserständen bis auf Höhe der Geländeoberkante** kommen“ (3. Zitat).

2. Die freie Fläche ist ein klimatischer „**Ausgleichsraum** von **sehr hoher Bedeutung** mit **Kaltluftleitbahnen**“ (4. Zitat), die nachts auf die Siedlungsbereiche abkühlend wirken. Durch die geplante Versiegelung wäre ein „**Verlust der Kaltluft- und Frischluftproduktion** sowie eine **Temperaturzunahme** zu erwarten“ (5. Zitat). „Hitze ist ein Gesundheitsrisiko, insbesondere für Senioren“ (6. Zitat). „In Bayern sind Hitzetage signifikant angestiegen“ (7. Zitat).

3. Der Boden hat einen hohen Wert als Landwirtschaftliche Nutzfläche mit „**überdurchschnittlicher Bonität**“ (8. Zitat).

Als Vertreter des Bürgerbegehrens gemäß Art. 18a Abs. 4 BayGO werden benannt:

1. Kathrin Schöber, Finkenstr. 3, 82024 Taufkirchen. Stellvertreterin für 1.: Christiane Jahnke, Am Heimgarten 31, 82024 Taufkirchen.

2. Birgit Iser, Am Heimgarten 21, 82024 Taufkirchen. Stellvertreterin für 2.: Adelheid Wehner, Hochstraße 7e, 82024 Taufkirchen.

Die Vertreter werden ermächtigt, zur Begründung der Zulässigkeit des Bürgerbegehrens Änderungen vorzunehmen, soweit diese nicht den Kern des Antrages berühren, sowie das Bürgerbegehren bis zum Beginn der Versendung der Abstimmungsbenachrichtigungen gemeinschaftlich zurückzunehmen. Sollten Teile des Begehrens unzulässig sein oder sich erledigen, so gilt meine Unterschrift weiterhin für die verbleibenden Teile.

**Ja, ich bin dafür! Bitte gut leserlich schreiben. Alle Bürger Taufkirchens, die über 18 Jahre alt sind, sind unterschriftsberechtigt.**

| Nr. | Vorname Name | Geb.datum | Straße | PLZ, Ort          | Unterschrift | Bemerkung der Behörde |
|-----|--------------|-----------|--------|-------------------|--------------|-----------------------|
| 1.  |              |           |        | 82024 Taufkirchen |              |                       |
| 2.  |              |           |        | 82024 Taufkirchen |              |                       |
| 3.  |              |           |        | 82024 Taufkirchen |              |                       |

Bitte möglichst bald bei einer der oben genannten Adressen einwerfen/zusenden oder zur Abholung anrufen: 0152-02583350



Skizze nicht maßstäblich

#### Zitatnachweis

1. Zitat aus: Gemeinde Taufkirchen, 20. Änderung Flächennutzungsplan, Vorentwurf mit Begründung, Fassung: 26.10.2023, S.6
2. Zitat aus: Bayerisches Landesamt für Umwelt, Umweltatlas Bayern, Hinweiskarte Oberflächenabfluss und Sturzflut, Text der Legende
3. Zitat aus: Wasserwirtschaftsamt München, Stellungnahme zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes, vom 27.12.23, T.10
4. Zitat aus: Bayerisches Landesamt für Umwelt, Planungshinweiskarte, Text der Legende
5. Zitat aus: TOP grün GmbH, Umweltbericht zum Planstand vom 26.10.2023, Vorentwurf, Landschaftsarchitekten Stadtplaner, Oktober 2023, S.14.
6. Zitat nach: Bayerisches Landesamt für Umwelt: Abschlussbericht Landesweite Schutzgutkarte Klima/Luft, Stand: 10/2021, S. 5 und S. 8
7. Zitat aus: Deutscher Wetterdienst, Klima und Umwelt, Zeitreihe: Langfristige Entwicklung der Temperatur in Bayern 1881-2023
8. Zitat aus: Amt für Landwirtschaft Ebersberg, Stellungnahme zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes, vom 7.12.2023, T.5